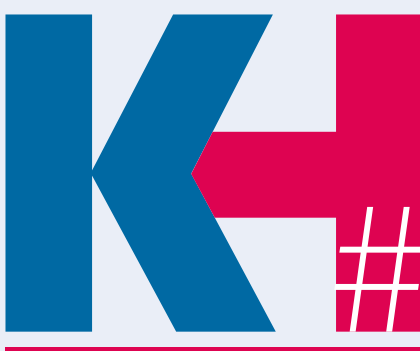




**Kreishandwerkerschaft
Neckar-Odenwald-Kreis**
Körperschaft des öffentlichen Rechts



#aktuell

#newsletter

Newsletter-Editorial



Ersatz finden für die Lehrstellenbörse 2020? – Das war vor einigen Wochen die Aufgabe. In enger Zusammenarbeit zwischen den Kammern, der Kreishandwerkerschaft, der Stadt Mosbach und dem Landkreis NOK wurden zwei Lösungen gefunden.

Lösung 1: Die Nacht der Ausbildung, organisiert von der Kreishandwerkerschaft und der Handwerkskammer Mannheim, Rhein-Neckar-Odenwaldkreis.

Lösung 2: Im ganzen Oktober die Lehrstellenbörse 2020 im online-Format unter der Schirmherrschaft von Herrn Oberbürgermeister Jann und Herrn Landrat Dr. Brötel.

Für beide Veranstaltungen geht ein herzliches Dankschön an alle Organisatoren und auch an alle Unternehmen, die mitmachen. Denn mitmachen lohnt sich.

Eine Nacht voller Einblicke

Kreishandwerkerschaft bietet Informationsbesuche für Schülerinnen und Schüler

Türen auf, Schüler rein. Am Freitag, 25. September, öffnen von 18 Uhr bis 21 Uhr im Neckar-Odenwald-Kreis etablierte Handwerksbetriebe ihre Pforten.

Schülerinnen und Schüler können sich live über Ausbildung und Praktikum in den teilnehmenden Unternehmen informieren. Dabei schnuppern sie in „ihr“ Handwerk und lernen dabei eine ganze Menge über das Berufsbild. Danach wissen sie, ob ihr angestrebter Beruf ihrem Wunschbild entspricht.

Der Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft im Neckar-Odenwald-Kreis (KH), Jochen Baumgärtner, bedauert, dass in diesem Jahr aus bekannten Gründen die langjährige Lehrstellenbörse im Neckar-Odenwald-Kreis ausfallen muss. Deshalb gehe man andere Wege. Mit dem Kooperationspartner der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald entwickelte man das neue Format. Über die Schulen nimmt die KH Kontakt mit den Lehrern auf, die die Information an ihre Klassen, die in der Berufsvorbereitung sind, weitergeben.

Das Interesse der Schulen ist groß, denn die entstandene Lücke durch den Lehrstellenbörse-Ausfall könne durch diese Aktion geschlossen werden. Angesprochen sind alle Schülerinnen und Schüler in den Hauptschulen, Werkrealschulen, Realschulen und Gymnasien. Für die Anmeldung, gerne auch in mehreren Betrieben, wird zur besseren Erinnerung gebeten, sich für den Besuch in den teilnehmenden Fachbetrieben anzumelden. Dies erfolgt entweder über den QR-Code auf den verteilten Handzetteln und Plakaten oder über die KH-Homepage (www.kh-mosbach.de/nacht-der-ausbildung.html).

Nacht der Ausbildung im Handwerk

Einblicke in die Arbeitswelt
25. September 2020 18-21 Uhr

Weitere Informationen unter
www.kh-mosbach.de/nacht-der-ausbildung.html

Welcher Beruf passt zu Dir?

Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis
Nadlerstraße 2 · 74821 Mosbach
Telefon 06261 16014
www.kh-mosbach.de



Lehrstellenbörse 2020 im Onlineformat

Mosbacher Pattberghalle an einem Samstag im Oktober angeboten wird, sondern sie findet Corona-bedingt im Online-Format während des ganzen Monats Oktober statt.

Das Formt ist denkbar einfach: Firmen und Betriebe können sich kostenlos auf der Online-Plattform registrieren und ihre Ausbildungsberufe kurz vorstellen. Überall im Neckar-Odenwald-Kreis hängen inzwischen die Plakate mit dem aus den Vorjahren bekannten Logo unter dem Motto „Finde deinen Ausbildungsplatz“ oder es liegen Flyer mit dem QR-Code aus. Die Jugendlichen können den Code ganz einfach mit ihrem Smartphone scannen oder sich über www.nok.azubi-match.com registrieren und dann bei den Firmen und Betrieben Zeitslots für einen Telefontermin buchen.

Sie werden dann im gewünschten Zeitraum vom entsprechenden Betrieb kontaktiert und haben auf diese Weise direkt Kontakt zum Wunschbetrieb. Der Ablauf ist mit Erinnerungen per E-Mail hinterlegt, so dass eigentlich nichts schiefgehen kann.

Die Registrierung sowohl von Jugendlichen als auch von Firmen und Betrieben ist während des gesamten Zeitraums der Aktion möglich. Es lohnt sich also, die Internetseite immer wieder mal aufzurufen. Positiv ist auch, dass jeder unabhängig von seinem Wohnort die Möglichkeit hat, das Azubi-Match zu besuchen. Davon versprechen sich die Initiatoren großen Zuspruch im ganzen Neckar-Odenwald-Kreis.

Alle Infos zum Online-Azubi-Speed-Dating gibt es über den QR-Code oder unter www.nok.azubi-match.com.

Ausbildung und Versicherungen

Ausbildungsstart: Angekommen im Ernst des Lebens
IKK classic gibt Tipps zu notwendigen Versicherungen



Wer eine Ausbildung beginnt und auf eigenen Beinen steht, muss sich nicht nur um seine Finanzen, sondern auch um seine Versicherungen kümmern. Von Krankenversicherung bis Haftpflichtversicherung – was ist für Azubis sinnvoll?

Haftpflichtversicherung
Endlich raus bei den Eltern – die Freiheit ruft! Auszubildende verdienen ihr eigenes Geld, Taschengeld war gestern. Neben Klamotten, Schuhen und Konzerttickets sollte dieses Geld jedoch auch noch in eine andere Sache investiert werden. Denn wie schnell fällt man bei einer Party über das Kabel auf dem Boden? Schlimmstenfalls direkt in die Vitrine voller Sammelkarten der Mutter des Gastgebers. Der Schrecken der Partygäste ist groß, die Aufregung der Mutter am nächsten Tag noch größer und die Rechnung, die irgendwann im (eigenen!) Briefkasten landet, kann doch unmöglich so hoch sein für die paar Tassen mit chinesischer Malerei. Doch, kann sie! Eine private Haftpflichtversicherung sollte wirklich jeder haben. Ab ca. 25 Euro pro Jahr ist diese Versicherung genauso sinnvoll wie bezahlbar.

Krankenversicherung
Als Schüler ist man in der Regel über die Familienversicherung eines Elternteils mitversichert. Bei Eintritt in die Arbeitswelt, sobald der Azubi-Lohn auf das eigene Konto fließt, muss jedoch auch eine eigene Krankenversicherung abgeschlossen werden. Mit der IKK classic liegst Du genau richtig – hier gibt es ein breites Spektrum an Leistungen und Spartarifen. Die Beiträge für die gesetzliche Krankenkasse teilen sich Ausbildungsbetrieb und Azubi jeweils zur Hälfte. Verdient man in der Ausbildung weniger als 325 Euro, trägt der Arbeitgeber die Kosten komplett. Außerdem gibt es Zusatzversicherungen, die man

sich auch als Azubi leisten kann. Die IKK classic berät gern!

Pflegeversicherung, Arbeitslosen- und Rentenversicherung

Neben der Krankenversicherung gehören die Pflege-, die Arbeitslosen- und die Rentenversicherung zu den gesetzlichen Pflichtversicherungen. Die Beiträge hierfür behält der Arbeitgeber von der Bruttovergütung ein und leitet sie weiter. Außerdem gehört zu den fünf Zweigen des Sozialversicherungssystems die gesetzliche Unfallversicherung. Für diese Versicherung trägt der Arbeitgeber die Beiträge allein.

Berufsunfähigkeitsversicherung

Was soll schon passieren, dass ein Bürokaufmann im Handwerksbetrieb nicht mehr in der Lage wäre, seine Tätigkeit auszuüben? Klar, bei einem Fliesenleger könnten die Kniescheiben Schaden nehmen, sodass er nicht mehr auf dem harten Boden knien darf. Aber im Büro? Spätestens wenn die Bandscheiben durch Fehlhaltung dauerhaft geschädigt sind und langes Sitzen nicht mehr möglich ist, hat auch ein Büroarbeiter ein Problem, jeden Tag acht Stunden lang seinen Beruf auszuüben. Der Bäcker bekommt plötzlich Ausschlag und Atemnot, weil er eine Allergie gegen Mehl entwickelt hat. Der Mediengestalter kann die Farben aufgrund der Folgen eines Zeckenbisses nicht mehr richtig unterscheiden.

Kann der erlernte Beruf nicht mehr ausgeübt werden, zahlt die private Berufsunfähigkeitsversicherung je nach Police und den erfüllten Voraussetzungen eine monatliche Rente, um die Versorgungslücke zu schließen. Eine gesetzliche Erwerbsminderungsrente gibt es nämlich erst, wenn man gar nicht mehr in der Lage ist zu arbeiten. Und zwar unabhängig von dem erlernten Beruf. Heißt im

Klartext: solange generell gearbeitet werden kann, besteht kein Anspruch. Zunächst muss jeder Job angenommen werden, egal in welcher Branche.

Dies ist bei der privaten Berufsunfähigkeitsversicherung anders – damit bist du für den Fall abgesichert, dass du nicht mehr in deinem erlernten Beruf arbeiten kannst. Eine Berufsunfähigkeitsversicherung ist im Übrigen gar nicht so teuer – je früher der Abschluss erfolgt, desto günstiger wird der Beitrag. Abhängig von der Versicherungsleistung beginnen die Policen schon ab 20 Euro monatlich, doch solltest du die Versicherungsbedingungen und die Leistung gut prüfen. Es gibt zudem die unterschiedlichsten Tarife. Im Idealfall wählt du einen kombinierten Tarif, bei dem Teile der eingezahlten Summe wieder ausgezahlt werden, wenn keine Berufsunfähigkeit eintritt.

Hausratversicherung oder Reisekrankenversicherung

Wer sich jetzt fragt, ob er weitere Versicherungen wie eine Hausratversicherung oder eine Reisekrankenversicherung benötigt, sollte seinen individuellen Bedarf als Entscheidungsgrundlage nehmen. Wenn deine Wohnung besonders teuer eingerichtet ist oder du ein wertvolles Fahrrad hast, macht eine Hausratversicherung sicherlich Sinn. Eine Auslandsreise-Krankenversicherung sollte jeder haben, der ab und zu privat ins Ausland reist. Sie übernimmt im EU-Ausland und den Ländern mit Abkommen die Kosten im Krankheitsfall, die nicht über die Gesundheitskarte abgedeckt sind, wie Rücktransport- und Bergungskosten. Die Auslandsreise-Krankenversicherung kostet in der Regel unter 10 Euro pro Jahr, du kannst die Versicherung aber auch pro Reise individuell abschließen.

Weitere Informationen zum Thema Ausbildung

- <https://www.ikk-classic.de/gesund-machen/wissen/checkliste-versicherungen-azubis>
- Unser Podcast „Ausbildung? Machen wir.“ hilft dir beim Überleben im Ausbildungsdschungel! Höre unseren Podcast zu Vergütung und Einkommen unter <https://www.ikk-classic.de/gesund-machen/arbeiten/ausbildung-finanzielleunterstuetzung>

Betriebliche Krankenversicherung Trumpf im Wettrennen um Fachkräfte



Mit ihrer betrieblichen Krankenversicherung (bKV) gibt die SIGNAL IDUNA Betriebsinhabern einen starken Trumpf in die Hand im Wettrennen um qualifizierte Fachkräfte.

Fachkräfte zu bekommen und zu halten war noch nie ganz einfach. Doch mit Eintreten der geburtschwachen 1990er-Jahrgänge ins Berufsleben hat sich das Problem insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen verschärft. Wer sich heute für oder gegen einen bestimmten Arbeitgeber entscheidet, fällt seine Entscheidung nicht allein aufgrund des Gehalts. Immer häufiger geben die gebotenen Zusatz- und Sozialleistungen den letzten Ausschlag.

Mit einem Kollektivvertrag über die betriebliche Krankenversicherung lässt der Arbeitgeber seine Mitarbeiter von einer umfangreichen Gesundheitsvorsorge profitieren.

Verschiedene Tarif-Bausteine lassen sich flexibel und bedarfsgerecht miteinander kombinieren: von Vorsorgeleistungen, wie Schutzimpfungen, über Akuteleistungen nach Unfällen bis hin zu umfangreichen Leistungen beim Zahnarzt. Die bKV leistet ohne Wartezeit; eine Gesundheitsprüfung entfällt. Arbeitnehmer haben außerdem die Möglichkeit, gegen eigenen Beitrag den Versicherungsschutz für sich und ihre Angehörigen um weitere Leistungsbausteine zu erweitern. Die bKV überzeugt auch durch den geringen Verwaltungsaufwand für den Arbeitgeber. Über das Arbeitgeberportal der SIGNAL IDUNA lassen sich die Kollektivverträge und die mitversicherten Mitarbeiter einfach und sicher verwalten. Zudem entsteht für den Arbeitgeber auch kein Mehraufwand, wenn ein Arbeitnehmer seine bKV in Anspruch nimmt: Die Abrechnung erfolgt direkt und datensicher

zwischen dem Versicherungsunternehmen und dem Versicherten. Darüber hinaus garantiert die SIGNAL IDUNA über die gesamte Vertragslaufzeit stabile Beiträge, was die Planungssicherheit für den Betrieb erhöht.

Arbeitnehmer müssen den Beitrag zur arbeitgeberfinanzierten bKV versteuern und darauf Sozialabgaben entrichten, denn die Prämie gilt steuerlich als Barlohn. Allerdings: Es bleibt deutlich mehr vom Brutto, als wenn sich ein Beschäftigter für den gleichen Beitrag selbst krankenversicherungszusätzlich versichert. Der Betrieb wiederum hat verschiedene Möglichkeiten, der Steuer- und Sozialabgabepflicht nachzukommen. Ob für den Arbeitgeber aber die Individual- oder Pauschalbesteuerung oder auch eine Netto-lohnvereinbarung vorteilhafter ist, sollte er in einem Gespräch mit seinem Fachberater und seinem Steuerberater erörtern.

Hauptagentur Joachim Bauschert
Nadlerstraße 2, 74821 Mosbach
Telefon: 07131 96 24 95
Mobil: 0170 382 61 73
Joachim.bauschert@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/joachim.bauschert

Agentur Martin Böse
Nadlerstraße 2, 74821 Mosbach
Telefon: 06261 639 51 20
Mobil: 0176 34 07 91 40
E-Mail: martin.boese@signal-iduna.net
www.signal-iduna.de/martin.boese

IMPRESSUM

Herausgeber:
Kreishandwerkerschaft
Neckar-Odenwald-Kreis
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Nadlerstraße 2, 74821 Mosbach
Telefon (0 62 61) 1 60 14
Telefax (0 62 61) 1 81 66
E-Mail: info@kh-mosbach.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsführer Michael Windmeißer
Gesamtherstellung:
Henn + Bauer, Druckerei +
Büro für grafische Gestaltung GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80
Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de
Web: www.henn-bauer.de

Den Newsletter erhalten kostenlos die Mitgliedsbetriebe der Innung in der Kreishandwerkerschaft Neckar-Odenwald-Kreis sowie Behörden und Organisationen.

Bild- und Textquellen:
Michael Windmeißer, RNZ, Marie Beichert, Claus Kaiser